

Niem merckh du soldt jm auß allen huten. Vnd auß allen hewen nachzai-
sen als bald du erkennest wann er sich vor dir ver^{huetet} oder entplosset mit dem
Schwert

Das fülen Seere
Indes das da verschneidet seere

Wis das am Schwert das fülen vmd das Wort Indes die grost Kunst
ist vmd wer ain Meister des Schwerts ist oder sein will vnd kan er nit das fülen vnd
vernimt daz zu nit das wort Indes so ist er nit ain Meister er ist ain puffel des
Schwerts. Darumb soltu vor allen sachen gar wol lernen das wort Indes vnd dz fülen

Das fülen merckh also. Wann du mit dem zusechten zu im komst vmd
anner dem andern an sein Schwert bindet. Do soltu in dem die Schwerz zusam-
en ginen zuhann d fülen ob er waich oder hert angebunden hat vmd als bald
waich oder hert fülest so gedemckh an das wort Indes das ist das du jm dem fü-
len behendiglich mit arbeiten soldt mit dem Schwert. Do wirt er geschlagen. Se
er sein Innen wirt